

UT für Hörgeschädigte im niederländischen Fernsehen
- einige Richtlinien (Zusammenfassung):

1. Verwendung von Farben

a. für Sprecher / Charaktere:

gelb, weiß, grün, blau

b. für einen Erzähler:

in der Regel gelb, es sei denn der Erzähler ist nicht sehr wichtig;
Farbwahl wird ggf. am Anfang der Sendung erklärt

2. Minimale Standzeit eines Untertitels:

eine Sekunde; aber nur dann, wenn der UT Wörter wie "ja"/"nein" enthält

3. Maximale Standzeit eines UT:

sechs Sekunden (Zweizeiler) bei Sendungen, die vor der Ausstrahlung untertitelt werden; bei Live-UT kann die Standzeit deutlich länger sein

4. Frames zwischen zwei direkt aufeinander folgenden UT:

mindestens 5 Frames

5. Durchschnittliche zugrunde gelegte "Lesegeschwindigkeit":

(genau wie bei interlingualen UT)

sechs Sekunden für einen Zweizeiler (36 Zeichen pro Zeile);

daraus ergibt sich eine Geschwindigkeit von 12 Zeichen pro Sekunde

(entspricht in etwa 140 Wörtern pro Minute)

6. Synchronität:

UT sind synchron zum Dialog

(Ausnahme sind natürlich Live-UT)

Verhältnis von gesprochenem Text zu UT-Text im Niederländischen ist etwa 100 : 60

7. Schnitte:

Es wird möglichst vermieden, UT über einen Schnitt hinweg "stehen zu lassen"

8. Sprecherwechsel innerhalb eines UT:

höchstens einer; wird aber möglichst ganz vermieden; man verwendet vorzugsweise separate

UT für die Sprecher (jeweils Einzeiler mit einer Standzeit von drei bis vier Sekunden)

9. Untertitelung von Geräuschen und Musik:

möglichst immer, v.a. wenn Geräusche und Musik nicht "sichtbar" sind